

# JOH. HECKEMANN

SPEDITIONS-GESCHÄFT

Gegründet 1831

Bremen · Bremerhaven · Hamburg 1 · Lübeck

Postfach: Der Oberfinanzpräsident

Rabois 40

Postfach 355

Vertreter der Baltimore und Ohio Eisenbahn und der Missouri-Kansas-Texas Linien

7 FEB. 1950

Bankkonto:  
Deutsche Bank  
Fil. Bremen  
Postscheckkonto:  
Hamburg 17 29  
Fernspr.: 219 01  
Drahtwort:  
Heckemann

Ihr Zeichen:

Ihr Schreiben vom:

Mein Zeichen:

BREMEN, am 6.2.1950

An den  
Herrn Oberfinanzpräsident Bremen  
Amt für Vermögenskontrolle  
Wiedergutmachungsbehörde  
(23) B r e m e n  
Haus des Reichs, Richtweg 25

HT/is Ra-967

Rückerstattungsnamendung Arthur Bär, 59 Suncote Avenue Dunstable

Ihr Schreiben kann ich so ohne weiteres nicht beantworten. Meine sämtlichen Unterlagen sind durch Kriegseinwirkungen total vernichtet, so daß ich nicht in der Lage bin, irgendwelche Einzelheiten festzustellen und Ihnen aufzugeben. Ich möchte Sie bitten, mir für den fraglichen Lift die Markierung, Grösse und Masse mitzuteilen und wann die Sendung in Bremen eingetroffen ist. Ich werde mich dann bemühen, etwas über den Verbleib dieses Lifts zu erfahren.

Hochachtungsvoll

Joh. Heckemann

i.V.

(Bödeker)



Heinrich Spohr <sup>9</sup>

Fol. ....

SPEDITION - MÖBELTRANSPORT

⑩ BAD NAUHEIM, 30.3.50.

Eleonoren-Ring 38 / Fernruf 2317

An den  
Herrn Oberfinanzpräsident  
Amt f. Vermögenskontrolle  
Wiedergutmachungsbehörde

B r e m e n

Haus des Reichs, Richtweg 25

Eing. 31. Mär 1950

R

Serial-Nr. Ra-967

Gen./w./Erl.

24. 5.

Betr. Rückerstattungsantrag Arthur Bär, 59 Suncote  
Ave, Dunstable, Bedfordshire, England

Dass ich Ihnen erst heute auf Ihr Schreiben vom  
11.2.50. antworte wollen Sie bitte entschuldigen.  
Es war mir leider nicht eher möglich, denn ich  
musste die Unterlagen erst wieder aus meinen  
bereit gelegten Papieren zusammen stellen.

Bezüglich dieser Angelegenheit teile ich Ihnen  
heute folgendes mit.

Die Sendung war mit den Zeichen G.S. 7015  
Liftvan Umzugsgut 3500 Kg, und  
G.S. 7016/17 2 Kisten Umzugsgut, sowie  
G.S. 7018 1 Pack Umzugsgut, (Sprungrahmen)  
versehen. Das Gut von Herrn Bär lagerte bei der  
Firma Joh. Heckemann, Bremen. Nähere Unterlagen  
kann ich Ihnen leider nicht geben.

Hochachtungsvoll!

Heinrich Spohr



# JOH. HECKEMANN

SPEDITIONSGESCHÄFT

Gegründet 1831

Bremen · Bremerhaven · Hamburg 1 · Lübeck

Postfach 5

Rabotsen 40

Postfach 355

Vertreter der Baltimore und Ohio Eisenbahn und der Missouri-Kansas-Texas Linien

Bankkonto:  
Deutsche Bank  
Fli. Bremen  
Postcheckkonto:  
Hamburg 17 29  
Fernspr.: 219 01  
Drahtwort:  
Hedemann

Titl.

Landesamt für Wiedergutmachung

B r e m e n

Wiedergutmachungsbehörde

(Rückerstattung)

(23) B r e m e n

Haus des Reichs, Richtweg 25

Eing. 14. April 1950

Beantw./Ent.

Ihr Zeichen: HT/is

Ihr Schreiben vom: 3.4.50

Mein Zeichen: 303 Br BÖ/VREMEN, am

13.4.1950

Serial-Nr. Ra - 967

## Rückerstattungsanmeldung

Arthur Bär, 59 Suncote Avenue, Dunstable, Bedfordshire, England

Ich komme zurück auf Ihr Schreiben vom 3.4.. Meine Geschäftsunterlagen wurden restlos vernichtet, so daß ich leider nicht in der Lage bin, von mir aus Ihnen die gewünschte Auskunft zu geben. Ich habe mich daher an die Bremer Lagerhaus-Gesellschaft gewandt, die mir am 12.4. wie folgt schreibt:

"Ihr Schreiben vom 5.4.50

In Beantwortung Ihres obigen Schreibens teilen wir Ihnen mit, daß wir Ihnen über den Verbleib der 4 Kolli Umzugsgut auf Ihre Anfrage vom 5.6.47 bereits geschrieben haben. Wir fügen die Abschrift unseres Schreibens vom 10.6.47 bei und hoffen, Ihnen damit gedient zu haben."

Die beigelegte Kopie des Schreibens vom 10.6.47 lautet wie folgt:

"Umzugsgut Lager-Nr. 4423a - Schuppen 15

Auf Ihre Anfrage vom 5.6.47. teilen wir Ihnen mit, daß wir am 25.8.39 unter obiger Lagernummer aus Waggon 566 Stg.

G.S. 7015 1 Lift Umzugsgut

-" 7016 )

-" 7017 ) 2 Kst. -"

-" 7018 1 Pack -"

im Schuppen 15 für Sie eingelagert haben. Am 18.5.1940 wurde die Kiste G.S. 7016 durch Kriegseinwirkung beschädigt. Die 4 Kolli Umzugsgut wurden am 6.6.1942 durch den Oberfinanzpräsidenten verfügt und abgenommen. Den weiteren Verbleib vermögen wir nicht zu ermitteln, da die Kolli unter genanntem Datum aus unseren Anstalten entfernt wurden. - Wir geben uns der Hoffnung hin, mit diesen Angaben gedient zu haben."

Ich kann im Augenblick nicht feststellen, welches der Anlaß zu meiner Anfrage vom 5.6.1947 war. Ich möchte aber annehmen, daß seinerzeit schon einmal eine Rückfrage bei mir erfolgte. Im übrigen glaube ich, daß dem Schreiben der Bremer Lagerhaus-Gesellschaft die von Ihnen gewünschten Einzelheiten zu entnehmen sind.

Ich betrachte damit die Angelegenheit für mich als erledigt.

Hochachtungsvoll

i.V. Joh. Heckemann

Ich arbeite ausschließlich auf Grund der „Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen“ (ADS)